

Zweckverband Kindergarten
Steinburg/Stubben
Sitzung der Verbandsversammlung
vom 21.09.2020
im Gemeinschaftshaus Sprenge,
Raumredder 26

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 6.

Beginn: 20.00 Uhr
Ende: 21.06 Uhr

(Adler)
Protokollführerin

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 8

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

- 1) Verbandsvorsteherin Fenske, Steinburg
- 2) GV'in Schmidt, Stubben
- 3) GV'in Manke, Stubben
- 4) GV Kreuzfeldt, Stubben
- 5) GV Knak, Steinburg
- 6) GV'in Heß, Steinburg
- 7) GV Busche, Steinburg
- 8) Bgm. Meyer, Steinburg

b) nicht stimmberechtigt:

- 1) Frau Adler, Amt Bad Oldesloe-Land,
zugl. Protokollführerin
- 2) Frau Krüger, Amt Bad Oldesloe-Land
- 3) Frau Weigel-Dietrich, Kita-Leitung

Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind durch Einladung vom 11.09.2020 auf Montag,
den 21.09.2020 ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgemacht.

Die Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße
Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Verbandsversammlung ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder - 8 - beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt die Verbandsvorsteherin mit, dass die Tagesordnungspunkte 7), 8) und 9) in der Reihenfolge aufgrund des Ausschlusses der Öffentlichkeit geändert werden sollte. 7) Energieversorgungskonzept; 8) Baumpflegearbeiten und 9) Reparatur Zaun und Türen. Die Punkte 8) und 9) sollen unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten werden. Die Verbandsversammlung nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Es ergibt sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokoll der Sitzung vom 23.01.2020
3. Bericht der Verbandsvorsteherin
4. Bericht der Kita-Leitung
5. Einwohnerfragestunde
6. Auswirkungen Kita-Reform und Corona
7. Energieversorgungskonzept
8. Baumpflegearbeiten;
hier: Ermächtigung der Verbandsvorsteherin zur Auftragsvergabe
9. Reparatur Zaun und Türen

Die Tagesordnungspunkte 8) und 9) werden gemäß Beschluss nicht öffentlich beraten.

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Verbandsvorsteherin eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Verbandsversammlung, die anwesenden Einwohner, sowie die Anwesenden des Amtes Bad Oldesloe-Land.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 23.01.2020

Frau Fenske fragt nach Änderungswünschen des Protokolls:

Unter Tagesordnungspunkt 6) „Vergabe freier Plätze im Kindergarten“ –

Die Kita-Leitung Frau Weigel-Dietrich führt aus, dass die Platzvergabe wie in den vergangenen Jahren erfolgt.

Die Planung der Platzvergabe soll Ende des Jahres, im Dezember, stattfinden. Es sind derzeit zwei Kinder ohne Krippenplatz. Diesen werden vorrangig als erstes ein Platz angeboten.

Die Zustimmung zum Protokoll vom 23.01.2020 erfolgt einstimmig.

TOP 3: Bericht der Verbandsvorsteherin

Frau Fenske berichtet über die nachfolgend aufgeführten Punkte:

- Die Kita-Reform ist in Ansätzen eingetreten
- Die Geschwisterermäßigung wurde angepasst
2. Kind 50%, ab 3. Kind frei
- Qualitätsverbesserung errechnet sich über Kindschlüssel
- das Fachgremium Evaluation beobachtet über 5 Jahre die Auswirkung
- die Pflege der Kita-Datenbank ist ein „muss“
- Umriss der Corona-Schließzeiten und die phasenweise Öffnung
- Kohortentrennung seit der Öffnungsphase
- erlassene Kita-Beiträge werden über das Land erstattet, Verfahren läuft über Kreis
- Gewährung der Sozialstaffel erfolgt seit 01.08. über Kreis Stomarn; dort besteht hoher Rückstand
- DRK hat die Bescheide frühzeitig verschickt, evtl. Überzahlungen werden erstattet

Aufgabe des Amtes: Kostenzahlen durch Landesgelder und Gemeindegelder zur nächsten Sitzung vorlegen.

TOP 4: Bericht der Kita-Leitung

Frau Weigel-Dietrich berichtet, dass der Kindergarten wieder im Regelbetrieb ist.

Es besteht Maskenpflicht im Gebäude. Es wurden Kohorte gebildet, auch der Englischunterricht findet wieder statt. Die Gruppen werden weiterhin strikt getrennt. Es wurde den Eltern der Schnupfenplan erklärt. Die Eltern sind sehr sensibilisiert; Eltern lassen ihre kranken Kinder zu Hause, das klappt sehr gut. Viele Erzieher haben sich auf Corona testen lassen, alle negativ.

Der Snoezelraum ist fertig und super schön geworden. Wird aber noch nicht aktiv genutzt, da dieser sonst ständig desinfiziert werden müsste.

noch zu TOP 4:

Die Reinigungskosten sind aufgrund von Corona explodiert. Es besteht Beratungsbedarf, was künftig alles desinfiziert werden soll (Türgriffe, Lichtschalter etc.).

Eingewöhnung – im März gibt es einen Wechsel in den Elementarbereich.

Eltern tragen ihre Masken vorbildlich auch auf dem Gelände

Das Kita-Portal entspricht aktuell nicht den tatsächlichen Gruppen. Um aber die Kostenausgleiche durch den Kreis für alle Kinder zu bekommen, wurde da die Auflistung ihrerseits umgestellt.

Vor der Sommerschließzeit wurden u. a. Lebensmittel aus der Küche und Schleichtiere entwendet. Die Person wurde innerhalb des Reinigungspersonals ermittelt und entlassen.

Die Schadensregulierung war nicht möglich.

Frau Weigel-Dietrich schildert außerdem, dass das Sonnensegel geklaut wurde, welches sich draußen befand. Die Gurte wurden durchgeschnitten. Der Diebstahl wurde der Versicherung als auch der Polizei gemeldet. Ein neues Sonnensegel ist schon da, wird aber nicht mehr in diesem Jahr aufgehängt.

Frau Weigel-Dietrich berichtet über die personelle Besetzung die aufgekommene Frage, ob Mitarbeiterkinder bei der Platzvergabe berücksichtigt werden.

Es wurde über die Personalbesetzung im Kindergarten gesprochen, sowie ob die Kinder der Mitarbeiter vorrangig berücksichtigt werden sollen. Die Platzvergabe erfolgt über den Elternbeirat; das DRK hat bei Eilentscheidungen die Möglichkeit eine Anfrage per Mail

Krippenplätze sind sehr gefragt, Vergabe erfolgt wie bisher.

Es wird bemängelt, dass sich zur Abrechnung Schulverband/Kita noch nichts getan hat. Die Abrechnung / Nebenkostenabrechnung 2019 fehlt noch. Außerdem soll der Vertrag geschlossen und zum Abschluss gebracht werden, was bis dato auch noch nicht geschehen ist.

TOP 5: Einwohnerfragestunde

Es kamen keine Fragen seitens des anwesenden Bürgers auf.

TOP 6: Auswirkungen Kita-Reform und Corona

Frau Fenske berichtet, der Kreis kommt nicht hinterher mit der Bearbeitung der Sozialstaffel- und Geschwisterermäßigungsanträge, da dieser nicht gut besetzt ist. Die Eltern müssen momentan mehr zahlen. Das DRK war gut mit der Berechnung. Wer zu viel gezahlt hat, bekommt den Betrag erstattet.

Anlage DRK Kostenplan für 2021

Der Kostenplan beinhaltet die Steigerung (insbesondere Reinigung und Personal) der Kosten. Nach einer kurzen Aussprache wird das Amt gebeten, zur nächsten Sitzung die Landes- und Gemeindegelder zusammenstellen.

noch zu TOP 6:

Es kommt die Frage nach möglichen Förderprogrammen auf: Dies wird mit dem DRK geklärt.

Herr Finnern vom DRK ist gegangen, Nachfolgerin ist Frau Schulze.

Anfang November soll eine neue Sitzung stattfinden.

Kostenplan 2021: Nachfrage zu den Kosten des Wirtschaftspersonals. Wer trägt die Kosten? (Kita Zweckverband oder evtl. Umlage auf die Eltern); diese Frage soll noch anhand der neuen Kita-Reform geprüft werden. Auswirkungen des Trägervertrages gemäß Reform und Stundenschlüssel für Leitungstätigkeit

Bezüglich der „Verwaltungskosten“ soll bei Frau Schneiderit vom DRK nachgefragt werden, was sich hinter dem Begriff verbirgt.

TOP 7: Energieversorgungskonzept

Mit der Einladung wurde den Mitgliedern das Ergebnis der Energieanalyse übersendet. Herr Petereit hat diese schön aufbereitet; dies sind gute Anhaltspunkte. Es wird festgestellt, dass hohe Verluste beim Haus Stubben zu bemängeln sind. Frau Fenske bittet die Anwesenden die Ausarbeitung durchzuarbeiten, damit in der nächsten Sitzung darüber gemeinsam beraten werden kann.

Anfrage Verbandsmitglieder:

Es wird sich seitens der Verbandsmitglieder erkundigt, ob die Abrechnung des Energieberaters nach m² erfolgt ist.

Es kommt die Frage nach Förderungsmöglichkeiten auf. Die Fachabteilung des Amtes soll die Angelegenheit dringend im Blick behalten.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen, der Bürger verlässt den Saal.

Die nachfolgenden Punkte werden in nichtöffentlicher Sitzung beraten.

TOP 8: Baumpflegearbeiten;
hier: Ermächtigung der Verbandsvorsteherin zur Auftragsvergabe

./.

TOP 9: Reparatur Zaun und Türen

./.

Terminvorschlag für die nächste Sitzung ist Dienstag der 24.11.2020; zeitlich sollte die Sitzung des Finanzausschusses entsprechend stattfinden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Frau Fenske die Sitzung um 21.06 Uhr.

Verbandsvorsteherin

Protokollführerin